DIE BODENWERKSTATT

In einer Bodenwerkstatt kann man vieles über den Boden und seine Eigenschaften erfahren: Anhand einfacher physikalischer und chemischer Versuche und beim Blick durch das Mikroskop erschließen sich die komplexen Bodeneigenschaften unterhaltsam und leicht.

In der Bodenwerkstatt kann Boden hautnah erlebt werden (Fotos: l. LGRB, r. BaF).

BODENUNTERSUCHUNG DURCH DIE LUBW UND DAS LTZ

Sie können Ihre mitgebrachte Bodenprobe (ca. 500g) von Fachleuten auf die Schwermetalle Blei und Kupfer sowie auf Arsen, den Salzgehalt und den pH-Wert untersuchen lassen. Geben Sie Ihre Bodenprobe vor Veranstaltungsbeginn oder während der Kaffeepause in Raum 117 ab und schauen Sie den Experten über die Schulter.

Bei der Bodenuntersuchung wird Ihr Boden analysiert (Foto: RPS).

WEGBESCHREIBUNG

Gymnasium Unterrieden
Rudolf-Harbig-Straße 40
71069 Sindelfingen

Von der A81 kommend:
Autobahnausfahrt Böblingen-Hulb Richtung Calw/Sindelfingen-West, B464 bis Ausfahrt Sindelfingen- West, zunächst Richtung „Glaspalast“ fahren und dann den Schildern „Gymnasium Unterrieden“ folgen.

ÖPNV:
S60 bis Haltestelle Maichingen, 10 Min. Fußweg
Bus 749 bis Haltestelle Maichingen Unterrieden Gymnasium

DER TAG DES BODENS IM INTERNATIONALEN JAHR DES BODENS

Das Jahr 2015 wurde von den Vereinten Nationen zum „Internationalen Jahr des Bodens“ erklärt, um uns allen ins Bewusstsein zu rufen, dass der Boden neben Luft und Wasser eine der wichtigsten und darüber hinaus nicht erneuerbaren Ressourcen ist. Wir alle ernähren uns von dem was in und auf den Böden wächst. Wir leben nicht nur auf, sondern auch von ihnen. Höchste Zeit also, dass dem Boden ein Jahr gewidmet wird und wir uns näher mit Böden beschäftigen.
Die Schüler des Gymnasiums Unterrieden haben sich deshalb in unterschiedlichsten Projekten mit dem Umweltmedium Boden auseinandergesetzt und präsentieren ihre Erkenntnisse im Rahmen der zentralen Veranstaltung des Landes Baden-Württemberg zum „Tag des Bodens“ am 04. Dezember 2015 im Gymnasium Unterrieden in Sindelfingen-Maichingen.
Lassen Sie sich überraschen was alles in unseren Böden steckt und lassen Sie sich auf eine Reise unter die Bodenoberfläche aber auch in die Ferne zu den Böden Chinas und des Jemen entführen...

...und nutzen Sie die Gelegenheit Ihren eigenen Boden von Experten der LUBW und des LTZ „unter die Lupe“ nehmen zu lassen, um ihn besser kennen zu lernen. Ihre Bodenprobe können Sie in Raum 117 abgeben. Weitere Infos auf der Innenseite des Flyers.

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

Regierungspräsidium Stuttgart – Referat 52, Gewässer und Boden
Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart

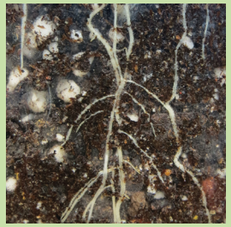
What about nature‘s worth?

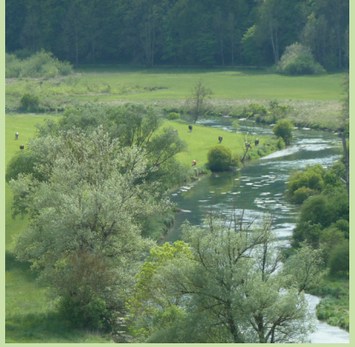
(Michael Jackson, Earth Song)

LGRB
2015 Internationales Jahr des Bodens
Bundesverband Boden e.V.
Gymnasium Unterrieden Sindelfingen
LUBW
ltz Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg
GeoPark
Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

Programm: 4. Dezember 2015

Moderation: Martina Klein, SWR 4 Baden-Württemberg





9:00 Uhr	**ERÖFFNUNG UND BEGRÜSSUNG MIT DER PERFORMANCE „BODEN IN BEWEGUNG“**

Oberstudiendirektorin Martina Fuchs (Schulleiterin Gymnasium Unterrieden Sindelfingen), Regierungspräsident Johannes Schmalzl und Oberbürgermeister Dr. Bernd Vöhringer

9:30 Uhr	**UNTER DER OBERFLÄCHE - ES TUT SICH WAS IM BODEN**

Prof. Dr. Hans-Karl Hauffe, Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

10:00 Uhr	**AKTIVE KAFFEEPAUSE MIT GELEGENHEIT ZUM RUNDGANG**

- Schülerprojekte
- Farben der Erde (R. Vetter, Künstlerin)
- Bodenwerkstatt (LGRB mit Unterstützung durch Schüler des Gymnasiums Unterrieden)
- Bodenschutzausstellung (LUBW)
- Bodenuntersuchung durch LUBW und LTZ

10:45 Uhr	**PRÄSENTATION DER SCHÜLERPROJEKTE - MIT DABEI: CHOR UND MUSIK-GRUPPE DES GYMNASIUMS UNTERRIEDEN**

12:00 Uhr	**JEMEN - BÖDEN UND LANDNUTZUNG VOR 10.000 JAHREN BIS HEUTE**

Dr. Dana Pietsch, GeoPark Schwäbische Alb e.V.

12:30 Uhr	**1,4 MILLIARDEN UND IHRE BÖDEN - UNTERWEGS IN CHINA**

Dr. Ulrich Mack, Regierungspräsidium Stuttgart

13:00 Uhr	**PRÄSENTATION EINES SCHÜLERKUNST-PROJEKTS**
13:15 Uhr	**SCHLUSSWORT**

Ministerialrat Markus Langner, Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

ab 13:30 Uhr	**GELEGENHEIT ZUR BESICHTIGUNG DER AUSSTELLUNGEN UND PROJEKTE SOWIE DES BODENPROFILS AUF DEM SCHULGELÄNDE**

UNTERSTÜTZER UND MITWIRKENDE:

- Bundesverband Boden e.V. Regionalgruppe Süd (BVB)
- Büro am Fluss e.V., Wendlingen am Neckar (BaF)
- Gymnasium Unterrieden Sindelfingen
- Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg (LUBW)
- Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg (LTZ)
- Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg
- Regierungspräsidium Freiburg, Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau (LGRB)
- Regierungspräsidium Stuttgart (RPS), Referat Gewässer und Boden
- Jörg Schneider, regioplus Ingenieurgesellschaft GbR, Beuren
- Renate Vetter, Künstlerin, Reutlingen

KOORDINATION:

Angelika Hauffe, Gymnasium Unterrieden Sindelfingen
Siegmar Jaensch und Margit Sennert-Götz,
Regierungspräsidium Stuttgart, Referat Gewässer und Boden

BODEN DES JAHRES 2016: DER GLEY

Beim Gley (russ. „sumpfiger Boden“) handelt es sich um einen vom Grundwasser geprägten Bodentyp. Charakteristisch ist das Farbenspiel mit Flecken und Schlieren aus orangeroten bis schwarzen Eisen- und Manganoxiden im Schwankungsbereich des Grundwassers. Im mit Grundwasser erfüllten Unterboden herrschen reduzierende Bedingungen mit grauen bis blauen Bodenfarben vor. Durch den zeitweisen Luftmangel verlangsamt sich die Umsetzung der organischen Substanz. So weisen Gleye häufig humusreiche Oberböden auf. Als grundwasserbeeinflusste Böden sind Gleye vor allem in den Flussauen verbreitet. So findet sich der rechts abgebildete Auengley (Foto: LGRB) im Tal der Aid bei Aidlingen-Deufringen im Landkreis Böblingen.